

**VCI-Mustersicherungsplan**  
**gemäß Unterabschnitt 1.10.3.2 ADR/RID**

**Stand: Mai 2010**

*Dieser Leitfaden entbindet in keinem Fall von der Verpflichtung zur Beachtung der gesetzlichen Vorschriften. Der Leitfaden wurde mit großer Sorgfalt erstellt. Dennoch übernehmen der Verfasser und der Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI) keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben, Hinweise, Ratschläge sowie für eventuelle Druckfehler. Aus etwaigen Folgen können deswegen keine Ansprüche weder gegen den Verfasser noch gegen den Verband der Chemischen Industrie e.V. geltend gemacht werden. Das Urheberrecht dieses Leitfadens liegt beim VCI. Die vollständige oder auszugsweise Verbreitung des Textes ist nur gestattet, wenn Titel und Urheber genannt werden.*



**Responsible Care**

## **Muster-Sicherungsplan gemäß Unterabschnitt 1.10.3.2 ADR/RID**

Firmenname und -anschrift:

Für die Sicherung bei der Beförderung gefährlicher Güter verantwortlich bestellter Mitarbeiter [1.10.3.2.2 a)]:

Frau/Herr: \_\_\_\_\_

(ggf. Zusatz: gleichzeitig Stelleninhaber nach § 11 Nr. 2 Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung)

Dieser Sicherungsplan ist von dem verantwortlich bestellten Mitarbeiter streng vertraulich zu behandeln. Die darin enthaltenen Informationen dürfen nur den Personen weitergegeben werden, die diese tatsächlich benötigen. [1.10.3.2.2 g), h)]

Verteiler/Berechtigte:

Stand:

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Geschäftsleitung

## Verzeichnis der Art der betroffenen gefährlichen Güter [1.10.3.2.2 b)]

<b>Tabelle: 1.10.5</b>		<b>Liste der gefährlichen Güter mit hohem Gefahrenpotenzial</b>			
<b>Klasse</b>	<b>Unterklasse</b>	<b>Stoff oder Gegenstand</b>	<b>Menge</b>		
			<b>Tank (Liter)<sup>c</sup></b>	<b>lose Schüttung (kg)<sup>d</sup></b>	<b>Versandstück (kg)</b>
1	1.1	explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
	1.2	explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
	1.3	explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff der Verträglichkeitsgruppe C	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
	1.4	explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff der UN-Nummern 0104, 0237, 0255, 0267, 0289, 0361, 0365, 0366, 0440, 0441, 0455, 0456 und 0500	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
	1.5	explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
2		entzündbare Gase (Klassifizierungs-codes, die nur den Buchstaben F enthalten)	3000 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>
		giftige Gase (Klassifizierungs-codes, die den/die Buchstaben T, TF, TC, TO, TFC oder TOC enthalten) mit Ausnahme von Druckgaspackungen	0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
3		entzündbare flüssige Stoffe der Verpackungsgruppen I und II	3000 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>
		desensibilisierte explosive flüssige Stoffe	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
4.1		desensibilisierte explosive Stoffe	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
4.2		Stoffe der Verpackungsgruppe I	3000 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>
4.3		Stoffe der Verpackungsgruppe I	3000 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>
5.1		entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe der Verpackungsgruppe I	3000 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>
		Perchlorate, Ammoniumnitrat, ammoniumnitrathaltige Düngemittel und Ammoniumnitrat-Emulsionen oder -Gele	3000 <input type="checkbox"/>	3000 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>
6.1		giftige Stoffe der Verpackungsgruppe I	0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
6.2		ansteckungsgefährliche Stoffe der Kategorie A	a) 0 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	0 <input type="checkbox"/>
7		radioaktive Stoffe	3000 A <sub>1</sub> (in besonderer Form) bzw. 3000 A <sub>2</sub> in Typ B(U), Typ B(M)-- oder Typ C-Versandstücken		
8		ätzende Stoffe der Verpackungsgruppe I	3000 <input type="checkbox"/>	a) 0 <input type="checkbox"/>	b) 0 <input type="checkbox"/>

a) gegenstandslos

b) Unabhängig von der Menge gelten die Vorschriften des Abschnitts 1.10.3 nicht.

c) Ein in dieser Spalte angegebener Wert gilt nur, wenn die Beförderung in Tanks gemäß Kapitel 3.2 Tabelle A Spalte 20 oder 12 zugelassen ist. Für Stoffe, die nicht zur Beförderung in Tanks zugelassen sind, ist die Angabe in dieser Spalte gegenstandslos.

d) Ein in dieser Spalte angegebener Wert gilt nur, wenn die Beförderung in loser Schüttung gemäß Kapitel 3.2 Tabelle A Spalte 10 oder 17 zugelassen ist. Für Stoffe, die nicht zur Beförderung in loser Schüttung zugelassen sind, ist die Angabe in dieser Spalte gegenstandslos.

Zutreffendes bitte ankreuzen

**Bewertung der unternehmensüblichen Vorgänge/Tätigkeiten auf ihre möglichen  
Sicherungsrisiken [1.10.3.2.2 c]**

<b>TÄTIGKEIT</b>	<b>BEWERTUNG</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verpacken gefährlicher Güter</li> <li>• Befüllen von Tanks</li> <li>• Beladen von Fahrzeugen</li> <li>• Kennzeichnen von Verpackungen/ Tanks/Fahrzeugen</li> <li>• Entladen</li> <li>• Sonstige: ...</li></ul>	

**Maßnahmen, die für eine Verringerung der Sicherungsrisiken entsprechend den Verantwortlichkeiten und Pflichten der Beteiligten zu ergreifen sind [1.10.3.2.2 d)]**

- **Unterweisung**
  - regelmäßige Information aller betroffenen Mitarbeiter
  - regelmäßige Information Dritter (z.B. Logistikdienstleister)
  - ...
  - ...
  
- **Sicherungspolitik**
  - Maßnahmen im normalen Geschäftsbetrieb
  - Überprüfung bei Einstellung von Personal auf bestimmte Stellen
  - Maßnahmen bei erhöhter Bedrohung
  - ...
  - ...
  
- **Betriebsverfahren**
  - Wahl und Nutzung von Strecken (sofern bekannt, z.B. in Hinblick auf die Nähe zu gefährdeten Infrastruktureinrichtungen)
  - Zugang zu gefährlichen Gütern während des zeitweiligen Abstellens [wie in 1.10.3.2.2 c) bestimmt]
  - ...
  - ...
  
- **Für die Verringerung der Sicherungsrisiken zu verwendende Ausrüstungen und Ressourcen**
  - technische Ausrüstung
  - Dokumente, Informationsmaterial
  - ....
  - ....

Die vorliegenden Alarm- und Notfallpläne berücksichtigen Maßnahmen zur Meldung von/für das Verhalten bei Bedrohungen [1.10.3.2.2 e)]

- -----  
(ggf. detaillierter erläutern)

Verfahren zur Bewertung und Erprobung der Sicherungspläne und Verfahren zur wiederkehrenden Überprüfung und Aktualisierung der Pläne sind in die vorhandenen Verfahrensanweisungen/Umwelt- und QM-Systeme einbezogen [1.10.3.2.2 f)]

- (Referenzangabe)